

Bonn, den 1. Januar 1880.

[122.] P. P.

Mit dem 1. Januar 1880 werde ich die für mein Sortimentgeschäft seit nahezu zehn Jahren geführte Firma:

Marcus'sche Sortiments-Buchhdlg.

Emil Strauss

aufgeben und von nun an mit meinem Namen

Emil Strauss, Sortiment und Antiquariat

firmiren.

Für meinen Verlag bleibt bei strenger Trennung der Conti die Firma

Emil Strauss, Verlag

bestehen.

Mit dem Ersuchen, von Obigem in Ihren Büchern gef. Notiz zu nehmen, bitte ich Sie, das mir bisher gewidmete Wohlwollen auch für die Folge zu bewahren.

Achtungsvoll

Emil Strauss.

Zur Nachricht!

[123.]

Vom 1. Januar 1880 ab führe ich für Verlag und Sortiment streng getrennte Conten. Ich bitte daher, nicht zu übersehen, die in Rechnung 1880 expedirten Verlagsartikel auf Verlags-Conto zu notiren. Rechnung 1879 wird noch mit vereinigten Conten — Verlag und Sortiment ungetrennt — erledigt.

Augsburg, 31. December 1879.

Richard Preys.

[124.] Vom 1. Januar 1880 ab werde ich meinen Bedarf aus Süddeutschland über Stuttgart beziehen und hat

Herr Paul Reff

die Güte gehabt, meine Commissionen zu übernehmen.

Die süddeutschen Herren Kollegen bitte ich höflichst, hiervon gefälligst Notiz nehmen zu wollen.

Saarbrücken, 29. December 1879.

Franz Stein.

Verkaufsanträge.

[125.] Eine Sortiments-Buch- und Musikalienhandlung mit Antiquariat, Leihbibliothek, Musikalien-Veranstalt, Journalzirkel und einigem Bücher-Verlag in einer Residenzstadt Mitteldeutschlands ist preiswerth zu verkaufen und jetzt oder zu Ostern 1880 zu übernehmen. — Zahlung des Kaufschillings, bei genügender Garantie, unter günstigen Bedingungen. Bezügliche Correspondenzen unter A. Z. Nr. 28. durch gütige Vermittelung der Exped. d. Bl.

[126.] Eine Buch- und Schreibmaterialien-Handlung nebst Leihbibliothek im Großherzogthum Hessen ist für 14,000 Mark — mit Haus für 22,000 Mark — zu verkaufen. — Umsatz 18—20,000 Mark.

Berlin.

Elwin Staude.

[127.] Ein älteres, gutes Sortiment mit festem Lager modernen Antiquariats im Werthe von ca. 12,000 Mark, welches bedeutende Gewinne abwirft, ist sofort zu äußerst billigem Preis zu verkaufen, resp. mit 3—4000 Mark zu übernehmen. Gef. Briefe sub W. E. 8. befördert die Exped. d. Bl.

Kaufgejuche.

[128.] Ein kleines Sortiment mit Nebenbranchen wird in einer nicht zu großen Stadt Mittel- od. Süddeutschlands zu kaufen gesucht. Reflect., dem eine 9jähr. Praxis u. beste Empfehlung zur Seite stehen, wünscht jedoch erst ein halbes Jahr als Gehilfe in demselben thätig zu sein. Eintritt kann jederzeit erfolgen. Gef. Off. unter K. H. 20. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

Dörffling & Franke in Leipzig.

[129.]

Vom Januar 1880 erscheinen in unserem Verlage nachstehende

Zeitschriften:

Bausteine. Blätter für innere Mission. Per Sem. 1 M. ord.

Allg. Ev.-Luth. Kirchenzeitung, hrsg. von Dr. Luthardt. Per Sem. 6 M. 50 S.

Theologisches Literaturblatt, hrsg. von Dr. Luthardt. Per Sem. 2 M.

(Bisher unter dem Titel: Literarische Beilage zur Allg. Evangel.-Luther. Kirchenzeitung.)

Sächs. Kirchen- und Schulblatt, hrsg. v. Schenkel. Per Sem. 3 M.

Zeitschrift für kirchl. Wissenschaft und kirchl. Leben, hrsg. von Dr. Luthardt. Per Sem. 4 M.

(Bisher unter dem Titel: Ergänzungsblätter zur Allg. Evangel.-Luther. Kirchenzeitung.)

Alle Handlungen, welche auf unser versandtes Circular und Inserat im Börsenblatt noch nicht verlangten, ersuchen wir, dies schleunigst zu thun, da wir unsere Zeitschriften

nur noch auf Verlangen

liefern.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 31. December 1879.

Dörffling & Franke.

Verlag von

Ebner & Seubert in Stuttgart.

[130.]

Soeben erschien:

Lehrbuch

des

Pandektenrechts.

Von

Dr. Bernhard Windscheid.

Fünfte Auflage.

Dritter Band.

Preis 8 M. ord. mit 25% in Rechnung,

30% gegen baar und 13/12 Expl.

Gebundene Exemplare liefern die Herren

L. Staackmann und F. Boldmar in Leipzig. Das hierzu gehörige „ausführliche Wort-, Sach- und Spruchregister“ erscheint zu Anfang nächsten Jahres in neuer Auflage.

Nur gegen baar. — Unverlangt nichts.

[131.]

Wir erbitten Ihre Continuation pro 1. Quartal 1880 auf die

Deutsche Fischerei-Zeitung.

Wochenblatt

für See- und Binnenfischerei, Fischzucht, Fischbereitung und Fischhandel, auch für Angelsport und Aquarienkunde.

und bitten um gef. Verwendung, für welche wir Probenummern in beliebiger Anzahl zur Verfügung stellen.

In unserm Verlage erscheint gleichfalls von Neujahr 1880 ab die (im Auftrage des ersten österreichischen Fischzüchter-Tages in Kammer am 2. und 3. Juni 1879 herausgegebene)

Erste österreichisch-ungarische Fischerei-Zeitung.

Organ der österreichischen Fischereivereine.

Alle 14 Tage eine Nummer. Preis jährlich 1 fl. 50 kr.

Allen österreichischen Buchhandlungen empfehlen wir dies Blatt zu thätigster Verwendung. Seine Billigkeit sichert ihm eine große Verbreitung bei allen österreichischen Fischerei-Interessenten. Wir liefern mit 30% gegen baar und stellen Probenummern jederzeit zur Verfügung. Wir bitten, zu verlangen.

Stettin.

Herrde & Lebeling.

Verlag von

Ernst Wasmuth,

Architektur-Buchhdlg. in Berlin, Werderstrasse 6.

[132.]

Soeben erschienen:

Hermes des Praxiteles

und

Nike des Paionios.

Photographien nach den Originalen in Olympia.

à Bl. in gr. 4. 3 M., in Cabinet-Format 1 M. 13/12 gemischt mit 25% gegen baar.

Zu gef. Beachtung.

[133.]

Die Continuation von:

Beitfragen

des christlichen Volkslebens.

Herausgegeben von

Oberkirchenrath Dr. Mühlhäuser und

Professor Dr. Geffken.

V. Band. 4. Heft

wurde heute durch unseren Herrn Commissionär in Leipzig ausgeliefert.

Heilbronn, 30. December 1879.

Gebr. Henninger.